Grundkurs Deutsch — Q3

Zwischen Tradition und Experiment, Krise und Neuanfang — Skript

Shamsher Singh Kalsi

Berufliches Gymnasium — Ferdinand-Braun Schule Kursleiterin: Frau Dagmar Sieverding

20. August 2025



Technische Schulen der Stadt Fulda

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung 1.1 lol	
2	Subjektivität und Verantwortung - anthropologische Grundfragen	3
3	Epochenumbruch 19./20. Jahrhundert – literarische Moderne im frühen 20. Jahrhundert	3
4	Neuanfänge nach historischen Zäsuren 1945/1990	3
5	Sprache und Identität – Sprachkrise als Identitätskrise	3
6	Film und Literatur	3
7	Beispieltexte und Analyse	4

1 Einleitung

1.1 lol

1.1.1 lel

20.08.2025

Dieses Skript begleitet den Grundkurs Deutsch: Texte, Zitate, Interpretationsansätze und Übungen werden

gesammelt. Die Gestaltung ist dunkel und leseschonend — ideal für Beamer-Notizen oder Ausdrucke auf hochwertigem Papier.

- 2 Subjektivität und Verantwortung anthropologische Grundfragen
- 3 Epochenumbruch 19./20. Jahrhundert literarische Moderne im frühen 20. Jahrhundert
- 4 Neuanfänge nach historischen Zäsuren 1945/1990
- 5 Sprache und Identität Sprachkrise als Identitätskrise
- 6 Film und Literatur

Ferdinand-Braun Schule • Deutsch Grundkurs Q3 • 3

7 Beispieltexte und Analyse

Zitat

Es ist alles eitel.

— Andreas Gryphius

Interpretation

Das Gedicht arbeitet mit barocker Vanitas-Symbolik. Die Sprache ist pointiert, Antithesen und Metaphern strukturieren das Bild.

Hinweis

Achte bei der Analyse auf rhetorische Mittel (Alliteration, Antithese, Hyperbel) und auf das historische Setting (Barock).

Aufgabe 7.1: Kurze Analyse

Analysiere das obige Zitat bezüglich Bildsprache und Intention in 6–8 Sätzen.

Lösung 7.2: Hinweise

Mögliche Punkte: Vanitas-Motiv, Gegenüberstellung von Eitelkeit vs. Ewigkeit, Verwendung von starken Bildwörtern. (Stichpunkte genügen.)